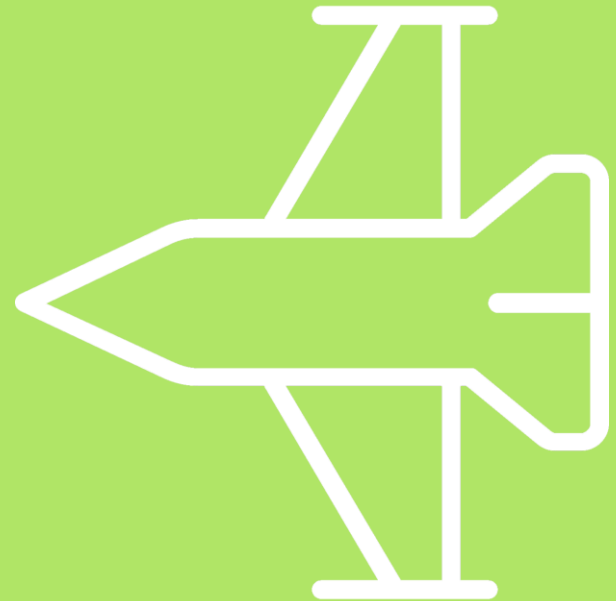


Bundesheer-Studie

Braucht Österreich mehr Heer?



Mai 2022

marketagent.

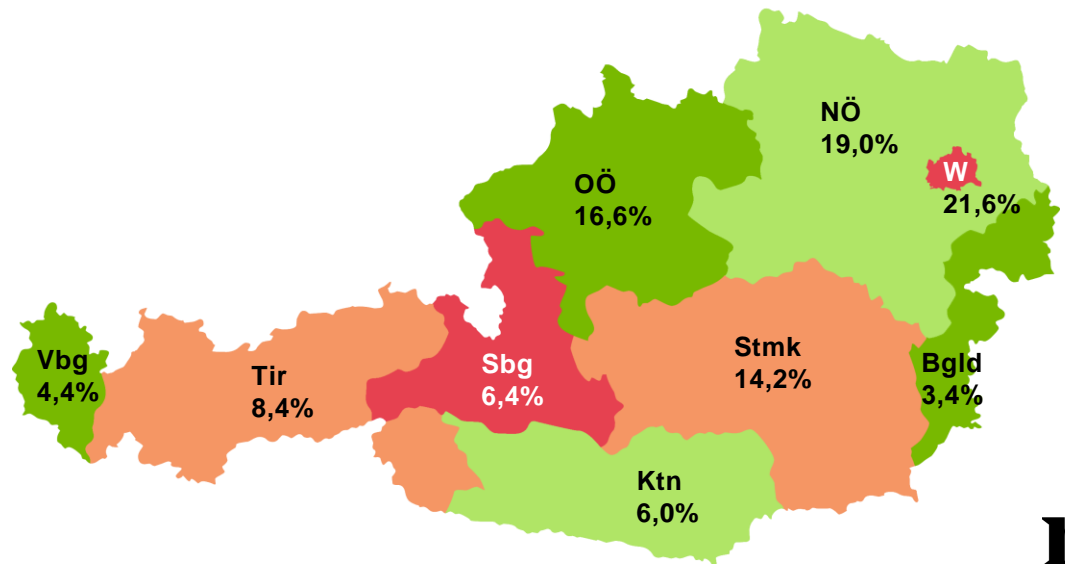
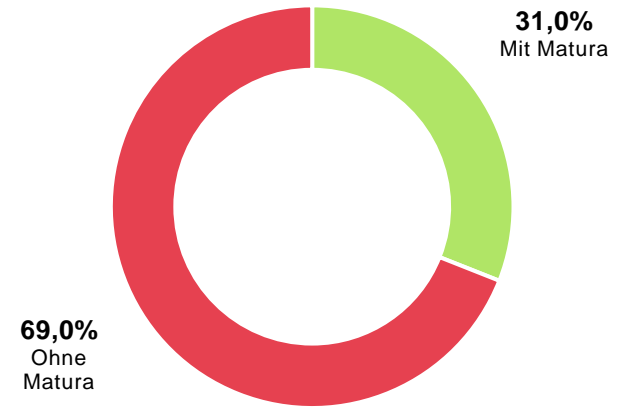
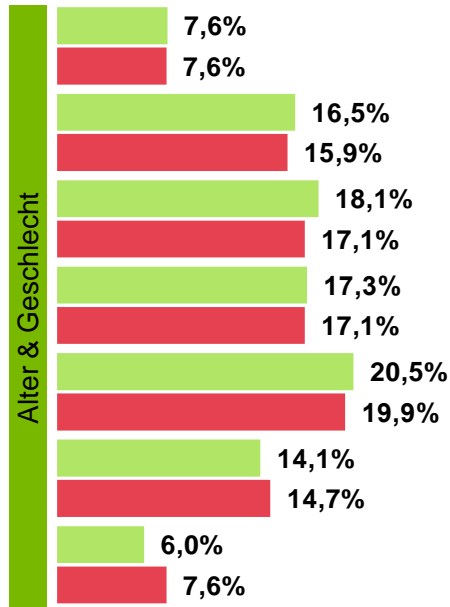
Umfrage-Basics

Auftraggeber	Eigenstudie
Methode	CAWI Marketagent Online Access Panel
Sample-Größe	n = 500 Netto-Interviews
Kernzielgruppe	Personen im Alter zwischen 14 und 75 Jahren Inzidenz: 100%
Quotensteuerung	Sample repräsentativ für die österreichische Bevölkerung Random Selection
Feldzeit	29.04.2022 – 03.05.2022
Studienumfang	11 Fragen
Mobile Teilnahme	70,4%
Daten-Cleaning	10 Respondent*innen

Zusammensetzung des Samples | n = 500

♂ 49,8% ♀ 50,2%

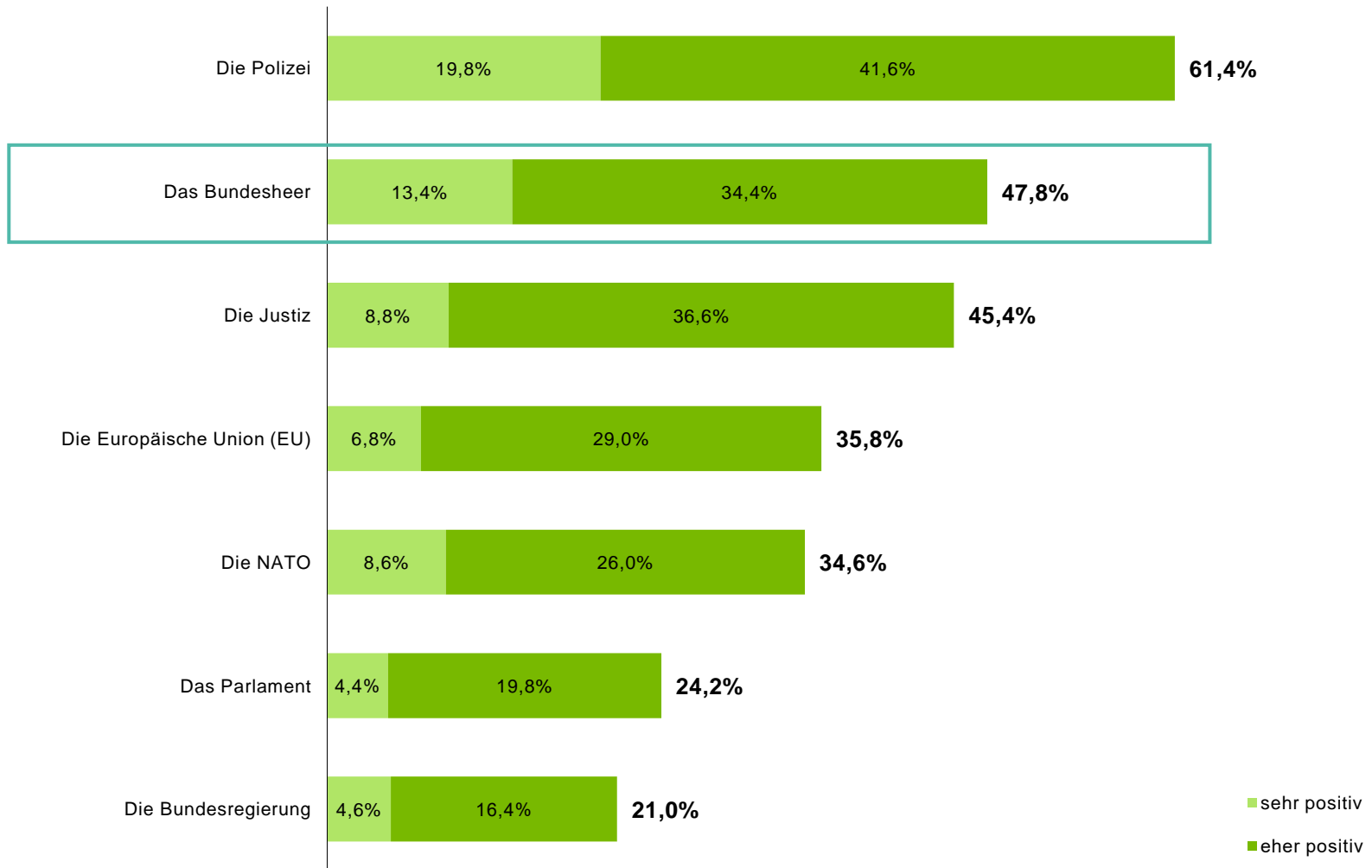
Sample Total	14 - 19	7,6%
	20 - 29	16,2%
	30 - 39	17,6%
	40 - 49	17,2%
	50 - 59	20,0%
	60 - 69	14,4%
	70 - 75	6,8%



Quick Reader

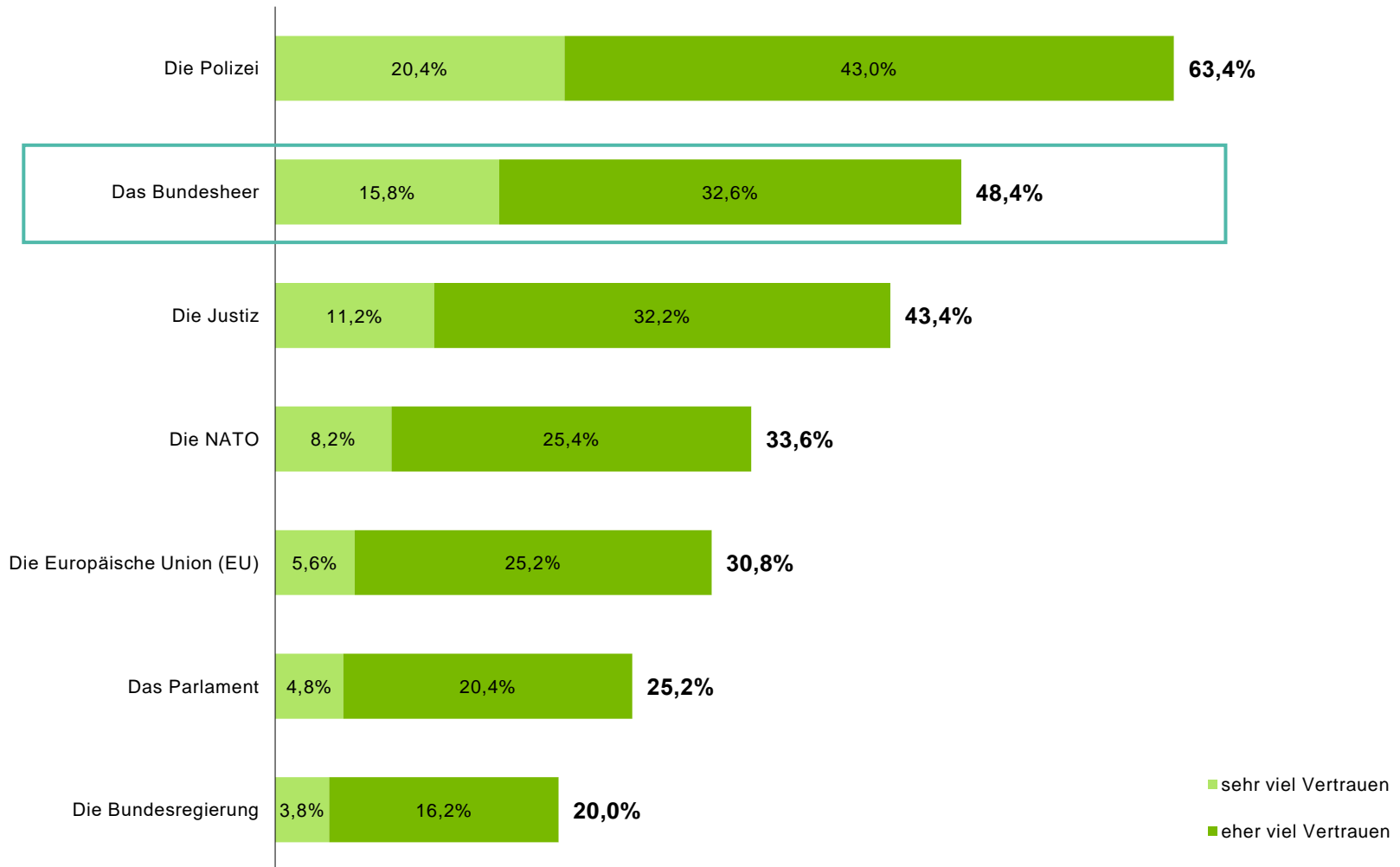
- 7 von 10 sind der Ansicht, dass Österreich bewaffnete Streitkräfte benötigt.
- Relevanz des Bundesheeres im 10-Jahresvergleich deutlich gestiegen.
- Top-3 Aufgaben des Heeres: Katastrophenhilfe, Grenzschutz, Landesverteidigung
- Fast zwei Drittel sind der Ansicht, dass das Bundesheer kaputtgespart wurde.
- 71% befürworten eine Erhöhung des Heeresbudgets.
- Rund jede*r Zweite spricht sich für die Einführung einer Berufsarmee aus.

Image folgender Institutionen



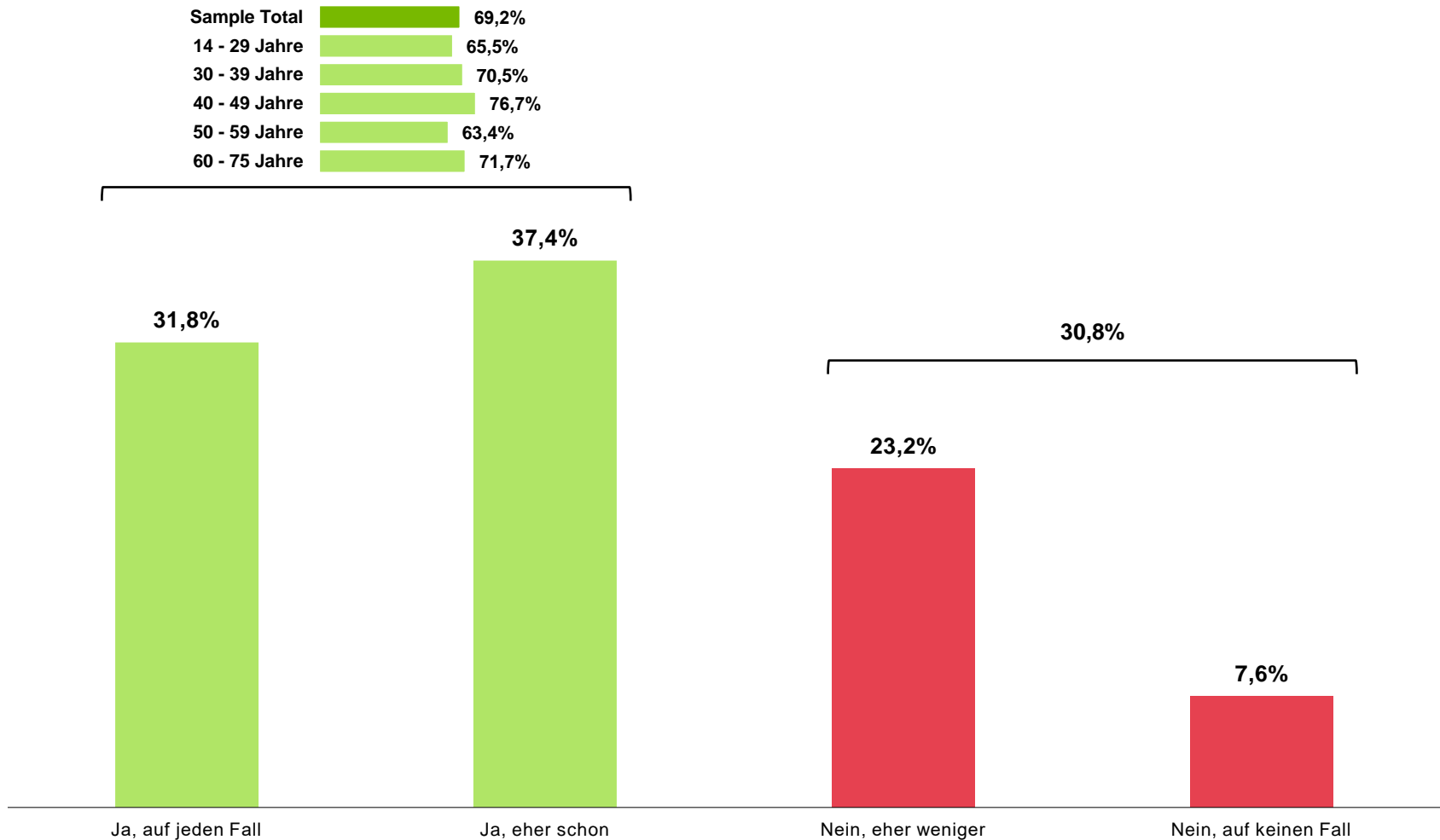
[...] Wie würden Sie das Image, also das Ansehen der folgenden Institutionen bewerten? || n=500 || Top-2-Box: sehr positiv / eher positiv

Vertrauen in folgende Institutionen



Alles in allem, wie viel Vertrauen haben Sie in die folgenden Institutionen? || n=500 || Top-2-Box: sehr viel Vertrauen / eher viel Vertrauen

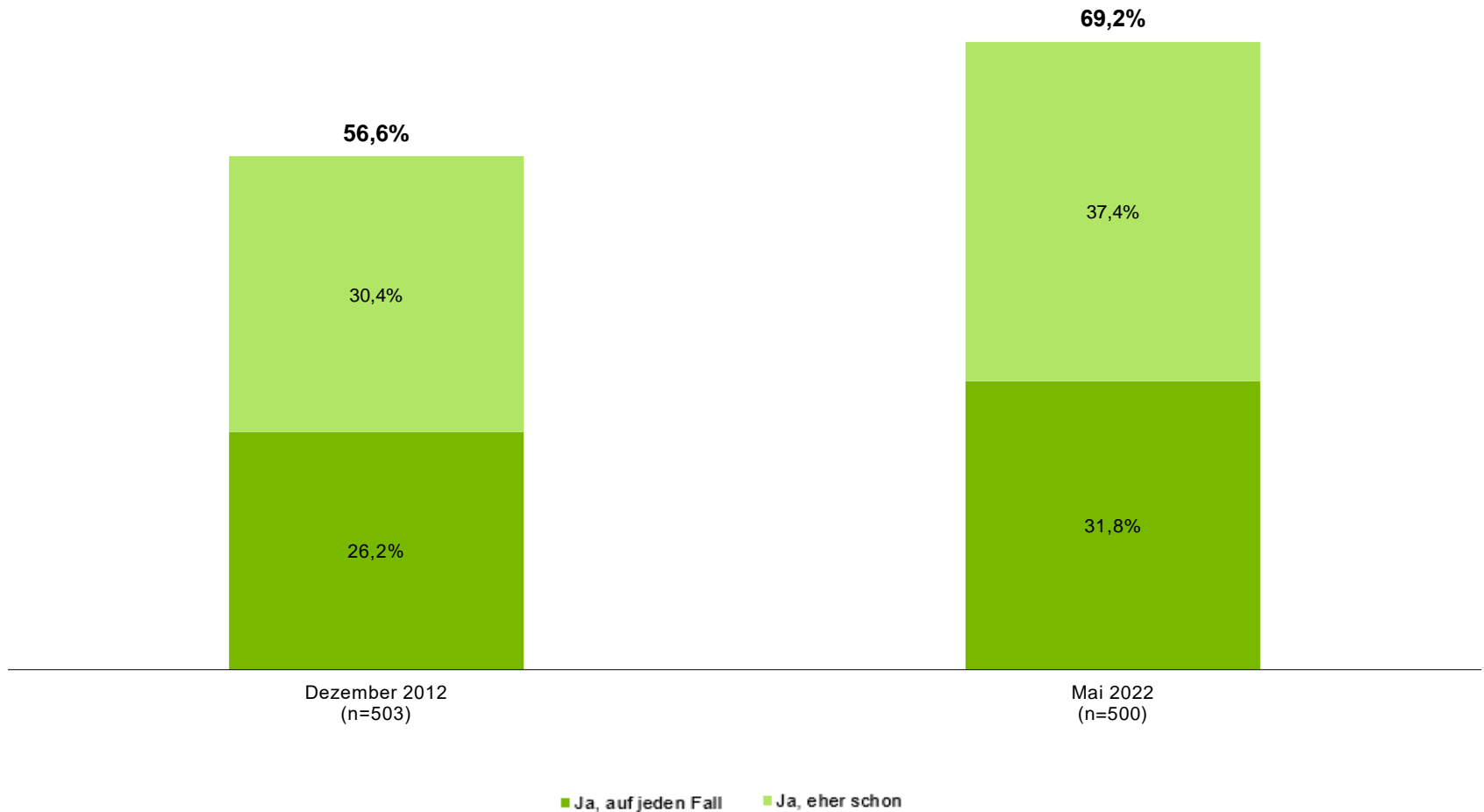
Notwendigkeit eines Bundesheeres in Österreich



[...] Glauben Sie persönlich, dass Österreich bewaffnete Streitkräfte, also ein eigenes Bundesheer benötigt? || n=500 || MW 2,1

Notwendigkeit eines Bundesheeres in Österreich

Wellenvergleich



[...] Glauben Sie persönlich, dass Österreich bewaffnete Streitkräfte, also ein eigenes Bundesheer benötigt? || Top-2-Box: Ja, auf jede Fall / Ja, eher schon

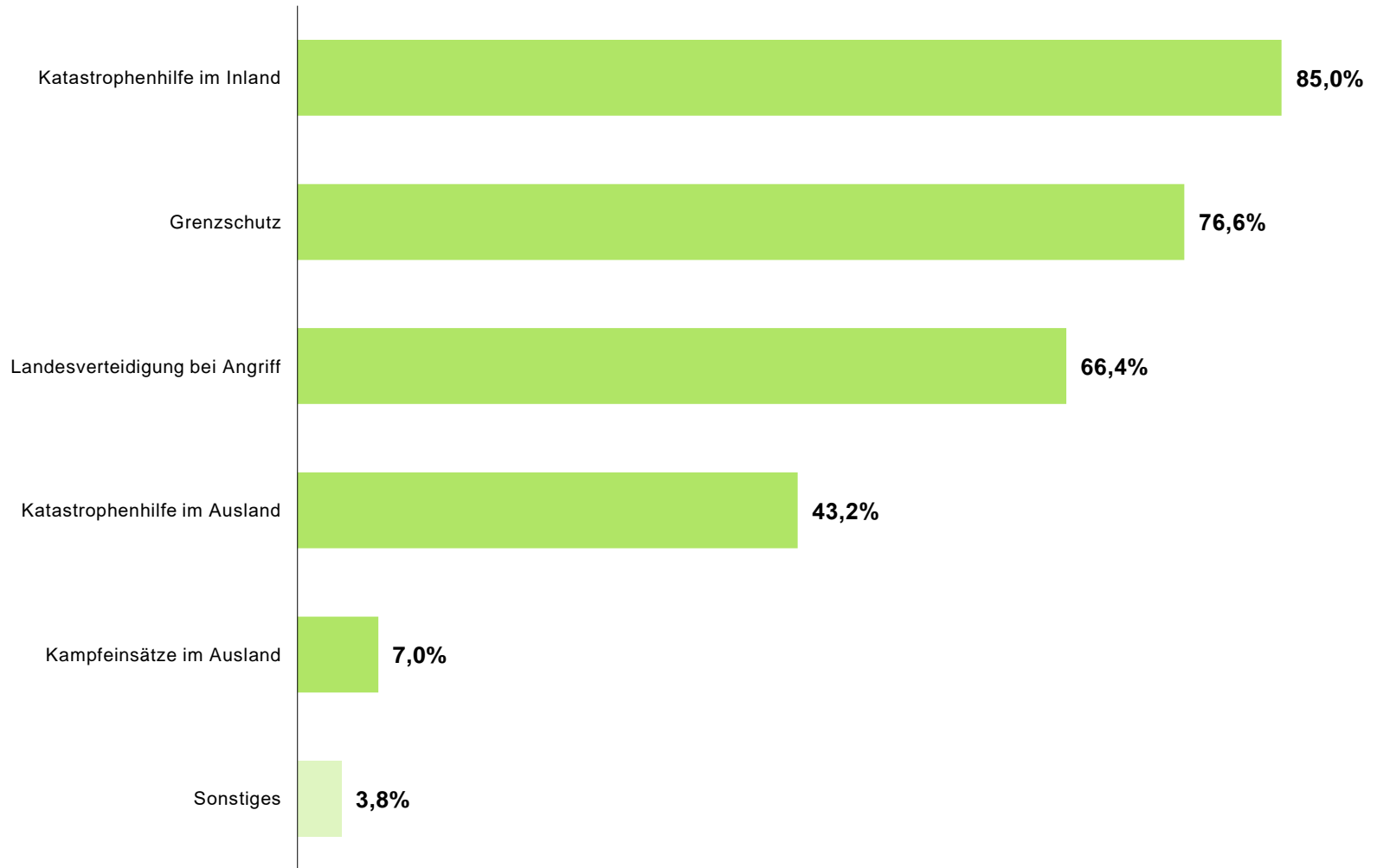
Notwendigkeit eines Bundesheeres in Österreich

Wellenvergleich

Wellenvergleich	Dezember 2012	Mai 2022
absolut	n=503	n=500
Mittelwert	2,3	2,1
Ja, auf jeden Fall	26,2%	31,8%
Ja, eher schon	30,4%	37,4%
Nein, eher weniger	33,2%	23,2%
Nein, auf keinen Fall	10,1%	7,6%

[...] Glauben Sie persönlich, dass Österreich bewaffnete Streitkräfte, also ein eigenes Bundesheer benötigt?

Aufgaben des Bundesheeres



Welche Aufgaben sollte Ihrer Meinung nach das Militär, also das Bundesheer wahrnehmen? || n=500 || Mehrfach-Nennung möglich

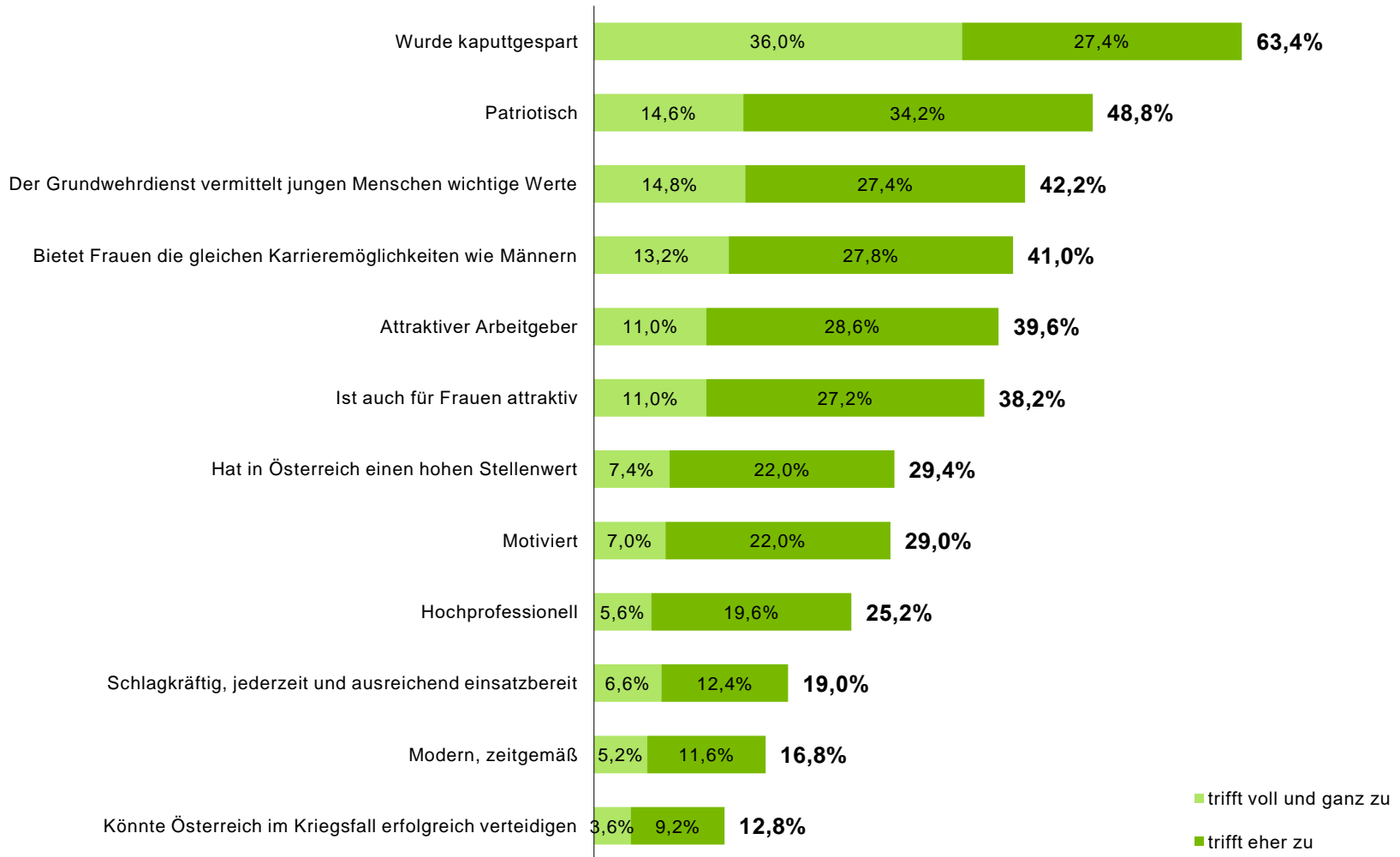
Aufgaben des Bundesheeres

Wellenvergleich

Wellenvergleich	Dezember 2012	Mai 2022
absolut	n=503	n=500
Katastrophenhilfe im Inland	93,8%	85,0%
Grenzschutz	69,4%	76,6%
Landesverteidigung bei Angriff	70,4%	66,4%
Katastrophenhilfe im Ausland	49,9%	43,2%
Kampfeinsätze im Ausland	9,5%	7,0%
Sonstiges	4,4%	3,8%

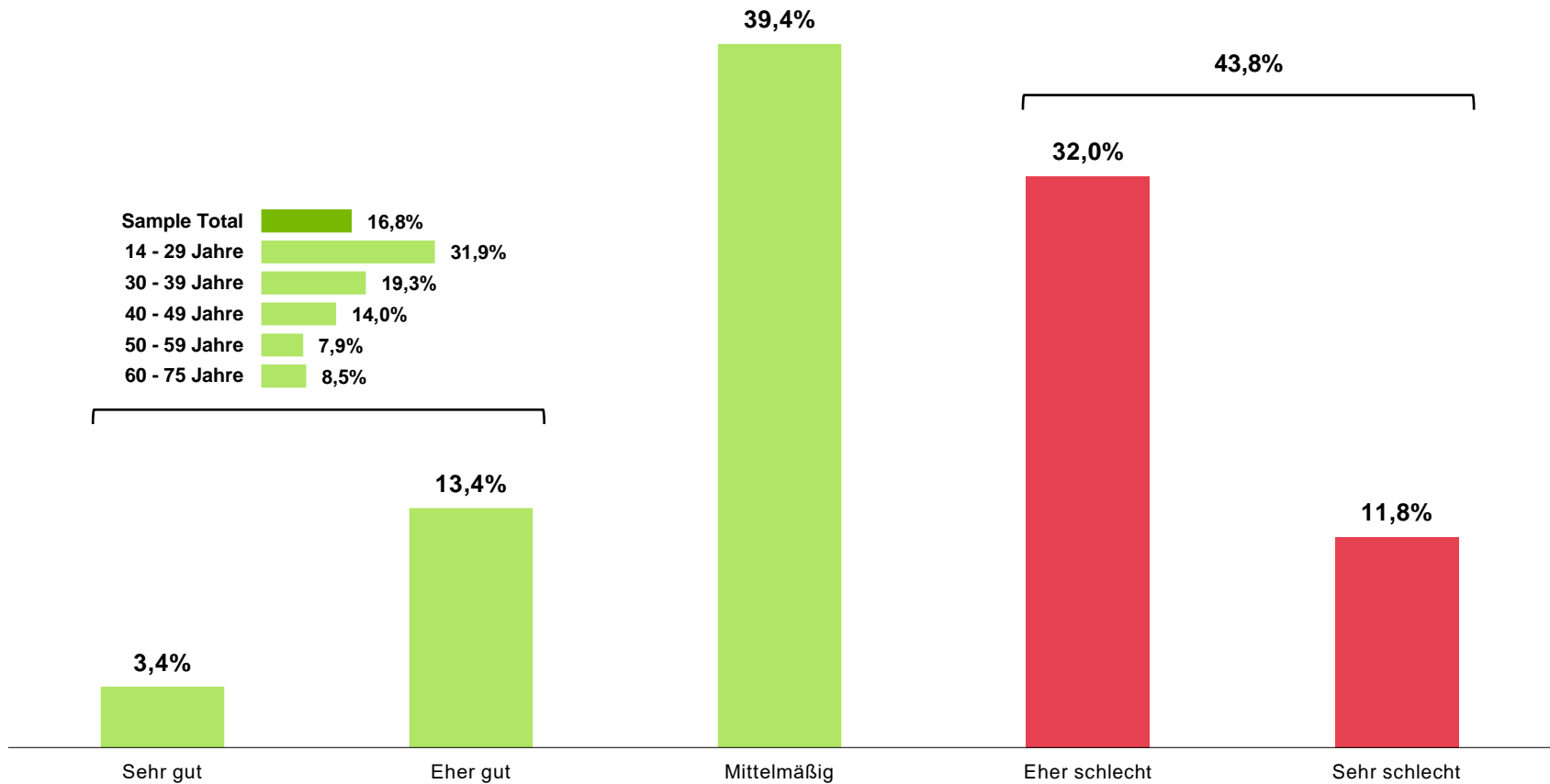
Welche Aufgaben sollte Ihrer Meinung nach das Militär, also das Bundesheer wahrnehmen? || Mehrfach-Nennung möglich

Auf das Bundesheer zutreffende Eigenschaften und Aussagen



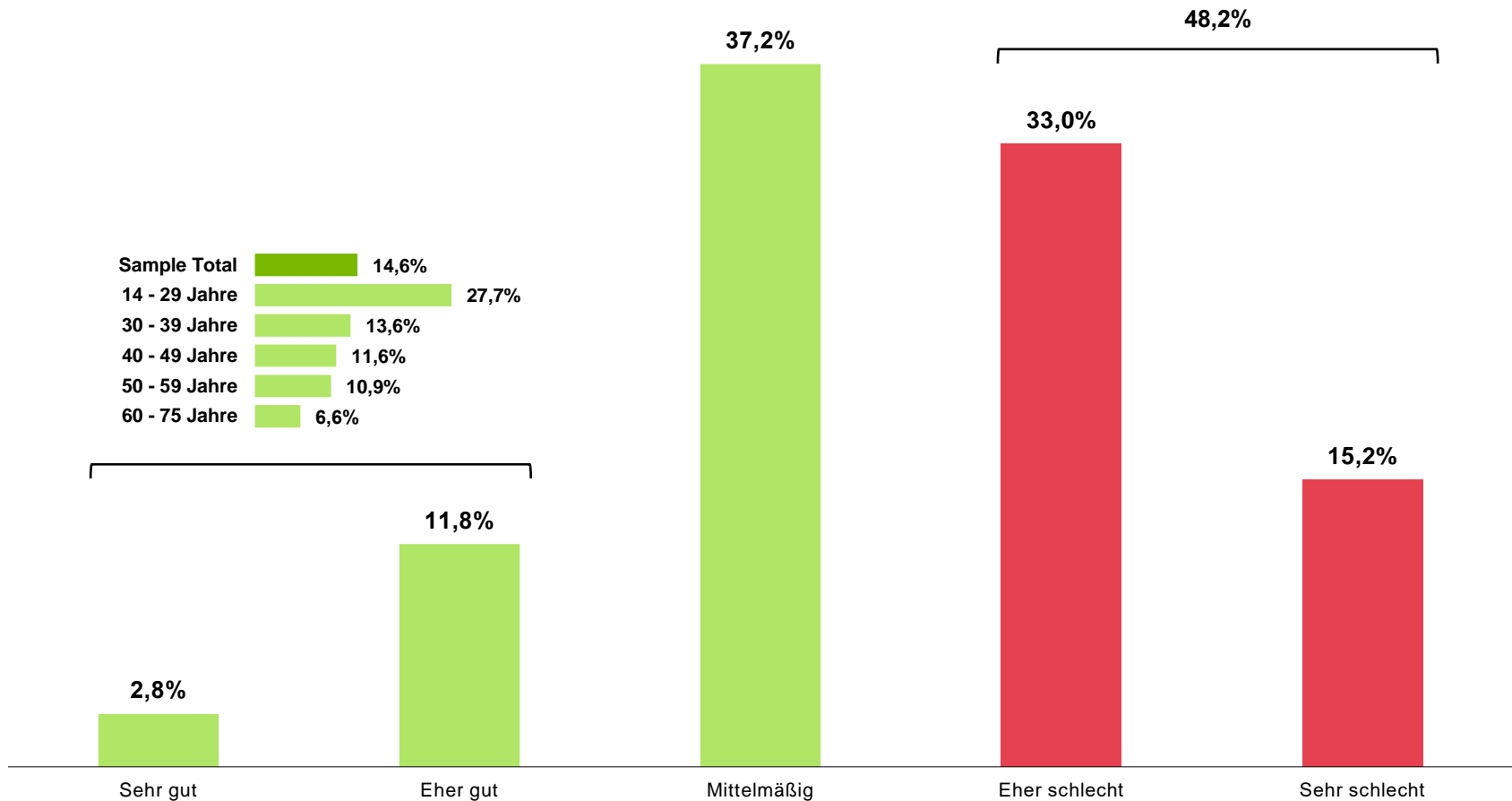
Inwieweit treffen die folgenden Eigenschaften und Aussagen Ihrer Ansicht nach auf das österreichische Bundesheer zu? || n=500 ||
 Top-2-Box: trifft voll und ganz zu / trifft eher zu

Ausstattung des österreichischen Bundesheeres



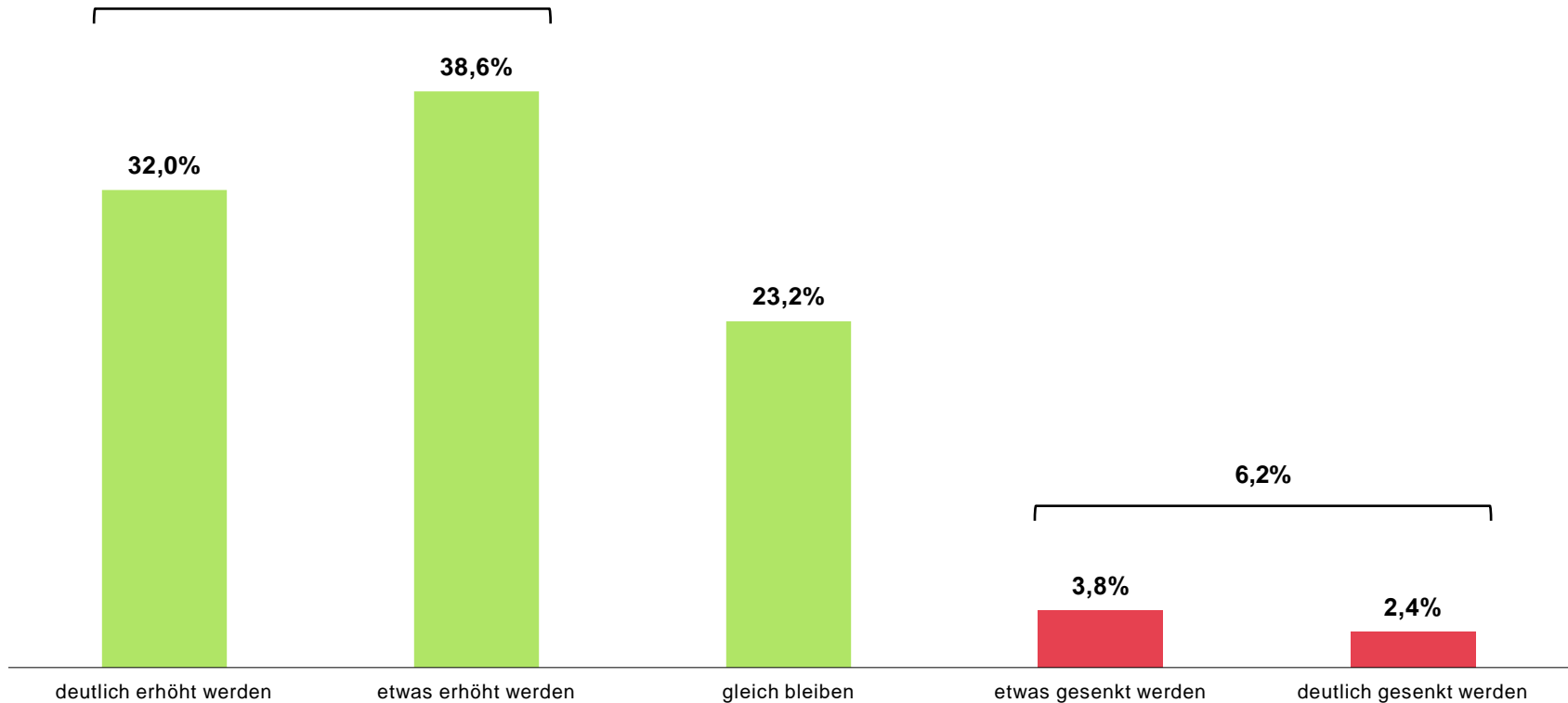
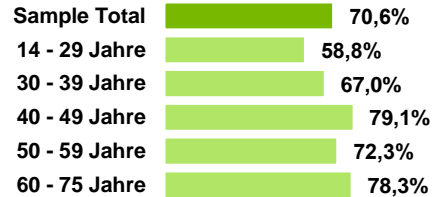
Wie würden Sie die Ausstattung (Waffen, Geräte, Ausrüstung etc.) des österreichischen Bundesheeres einschätzen? || n=500 || MW 3,4

Finanzielle Mittel des österreichischen Bundesheeres

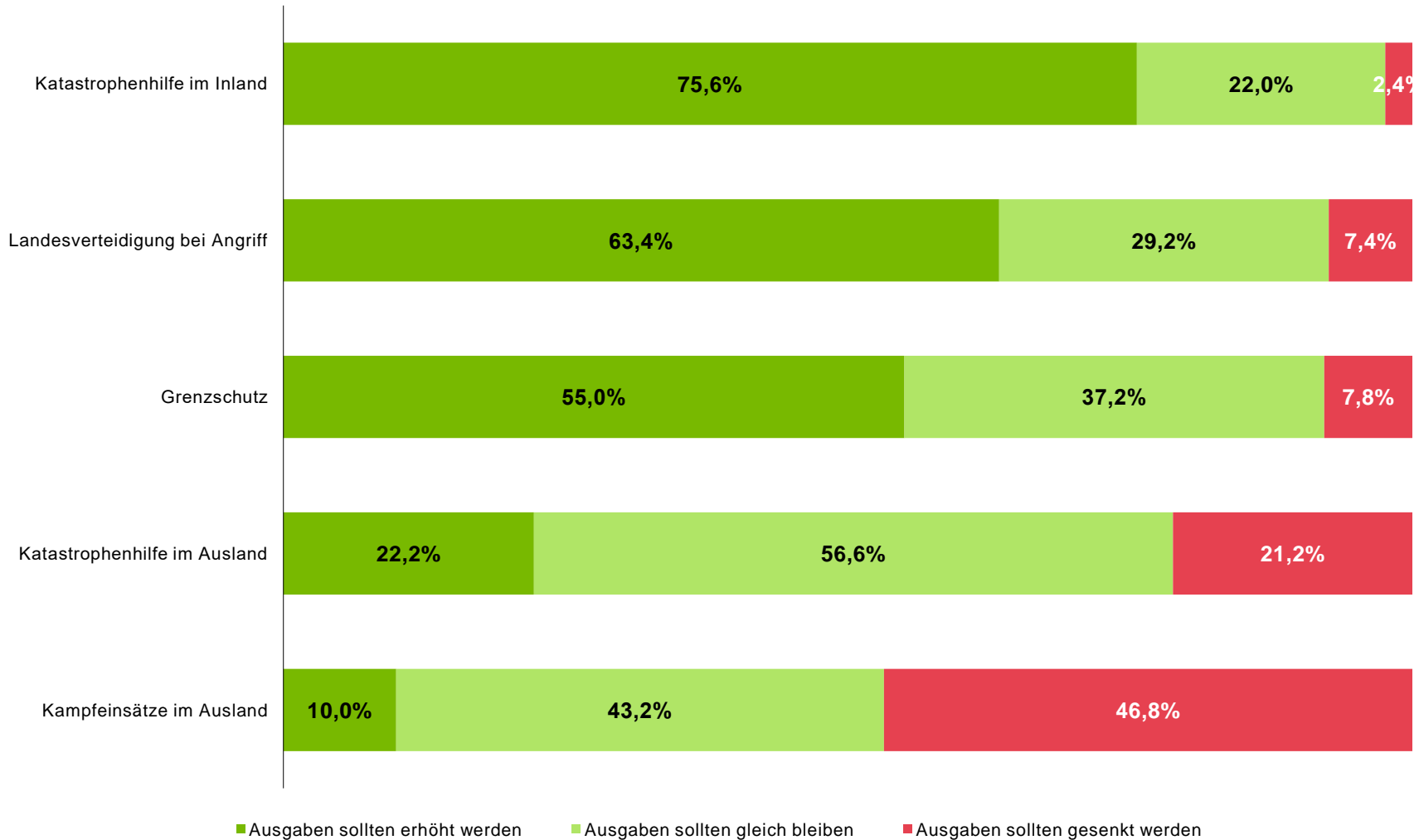


Wie würden Sie die finanziellen Mittel des österreichischen Bundesheeres aktuell einschätzen? || n=500 || MW 3,5

Das Budget für das Bundesheer sollte ...

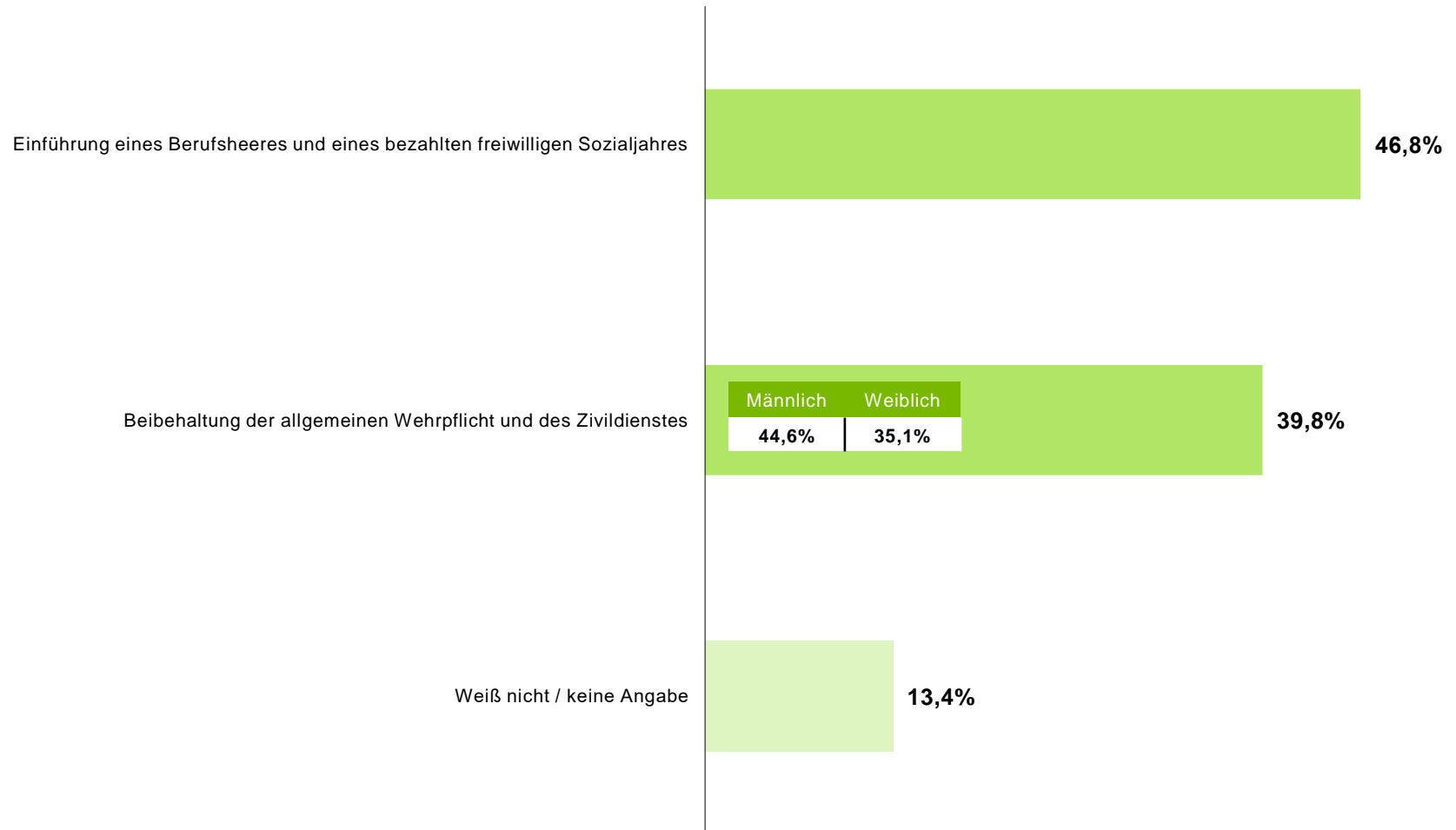


Ausgaben für das österreichische Bundesheer



Und wie sieht es mit den finanziellen Mitteln für die unterschiedlichen Aufgaben des Bundesheeres aus? Sollten die Ausgaben/ finanziellen Mittel für die folgenden Aufgaben des Bundesheeres Ihrer Meinung nach erhöht, gesenkt oder gleich gelassen werden? || n=500

Berufsheer vs. Beibehaltung der Wehrpflicht



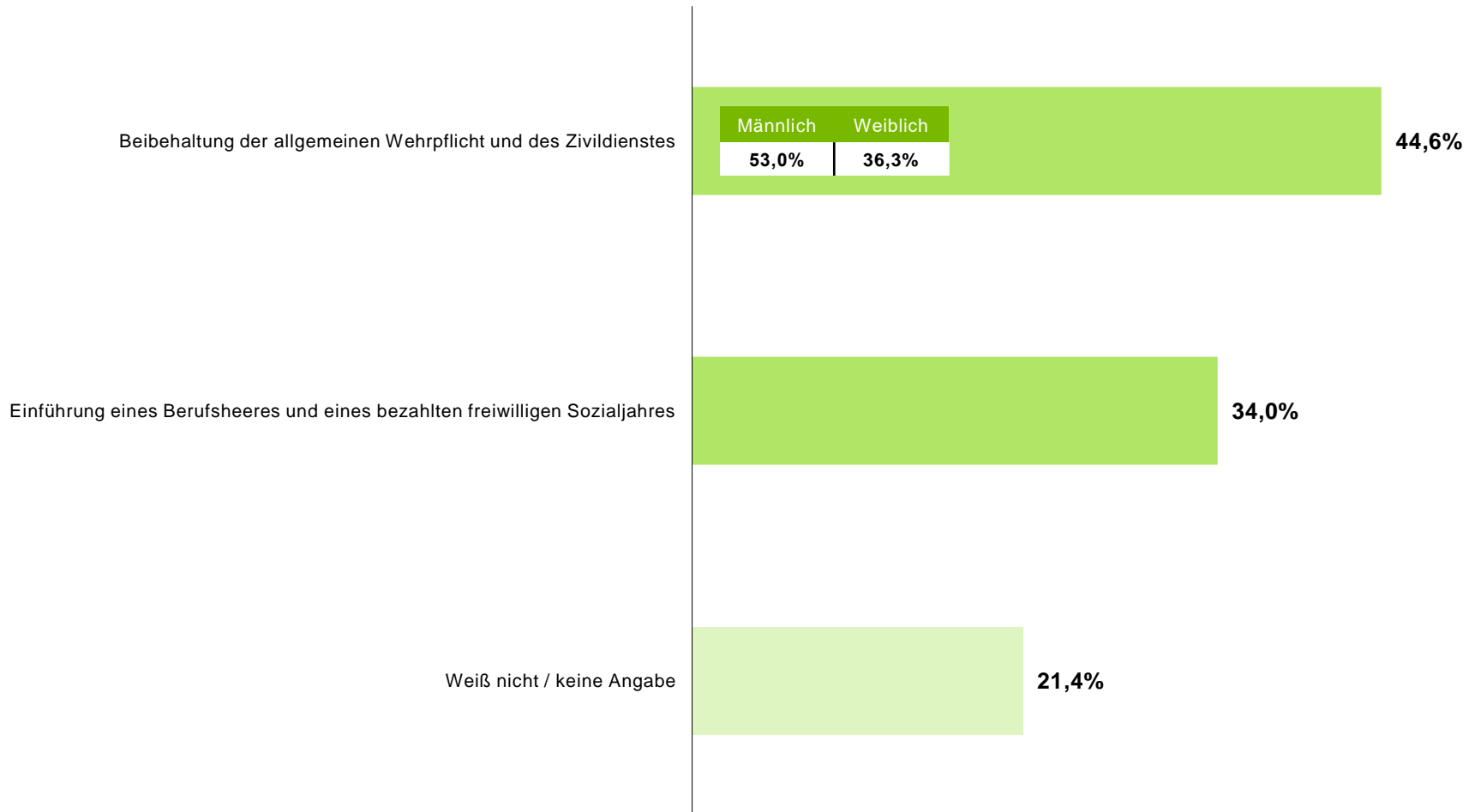
Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes? || n=500

Berufsheer vs. Beibehaltung der Wehrpflicht

Wellenvergleich

Wellenvergleich	Dezember 2012	Mai 2022
absolut	n=503	n=500
Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres	42,5%	46,8%
Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes	48,7%	39,8%
Weiß nicht / keine Angabe	8,7%	13,4%

Kostengünstigere Variante: Berufsheer oder Wehrpflicht



Was glauben Sie, wäre in Summe für Österreich finanziell gesehen die günstigere Variante (bei Erfüllung der gleichen Aufgaben): die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes? || n=500

Kostengünstigere Variante: Berufsheer oder Wehrpflicht

Wellenvergleich

Wellenvergleich	Dezember 2012	Mai 2022
absolut	n=503	n=500
Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes	55,5%	44,6%
Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres	29,4%	34,0%
Weiß nicht / keine Angabe	15,1%	21,4%

Was glauben Sie, wäre in Summe für Österreich finanziell gesehen die günstigere Variante (bei Erfüllung der gleichen Aufgaben): die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

**einfach
schnell
fragen.**

Mag. Andrea Berger

Research & PR

a.berger@marketagent.com

02252 909 009 25

Mühlgasse 59

2500 Baden

www.marketagent.com



marketagent.

Schwankungsbreite

bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%

Lesebeispiel:

Wenn bei einer Stichprobengröße von $n = 500$ der erhobene Wert bei 40 Prozent liegt, dann weicht der „wahre“ Wert mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% um maximal 4,3 Prozentpunkte (Schwankungsbreite 4,3) vom erhobenen Stichprobenwert ab.

D.h. addiert bzw. subtrahiert man diese 4,3 vom erhobenen Stichprobenwert, so erhält man die Grenzen, innerhalb derer der „wahre“ Wert in der Grundgesamtheit liegt.

	Erhobener Wert in %									
	3	5	10	15	20	25	30	40	50	
Fallzahl	97	95	90	85	80	75	70	60	50	
100	3,3	4,3	5,9	7,0	7,8	8,5	9,0	9,6	9,8	
200	2,4	3,0	4,2	4,9	5,5	6,0	6,4	6,8	6,9	
300	1,9	2,5	3,4	4,0	4,5	4,9	5,2	5,5	5,7	
400	1,7	2,1	2,9	3,5	3,9	4,2	4,5	4,8	4,9	
500	1,5	1,9	2,6	3,1	3,5	3,8	4,0	4,3	4,4	
750	1,2	1,6	2,1	2,6	2,9	3,1	3,3	3,5	3,6	
1.000	1,1	1,4	1,9	2,2	2,5	2,7	2,8	3,0	3,1	
1.250	0,9	1,2	1,7	2,0	2,2	2,4	2,5	2,7	2,8	
1.500	0,9	1,1	1,5	1,8	2,0	2,2	2,3	2,5	2,5	
2.000	0,7	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2	
2.500	0,7	0,9	1,2	1,4	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0	
3.000	0,6	0,8	1,1	1,3	1,4	1,5	1,6	1,8	1,8	
3.500	0,6	0,7	1,0	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	
4.000	0,5	0,7	0,9	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,5	
5.000	0,5	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,4	
7.500	0,4	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	1,1	1,1	
10.000	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8	0,8	0,9	1,0	1,0	

Quelle: Claus Ebster, Lieselotte Stalzer: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, UTB 2017